

Wie arbeitet die Schulsozialarbeit

Wir unterstützen Einzelpersonen und Familien in ihrem Bemühen, ihrem Kind die bestmögliche Erziehung zu bieten.

Wir versuchen, möglichst zeitnah Ansprechpartner für Kinder, Eltern und andere Bezugspersonen zu sein.

Unsere Unterstützungsangebote richten sich nach den Anliegen und Bedürfnissen der Familie.

Wir beraten sowohl zu schulischen wie zu außerhalb der Schule liegenden Anlässen (z.B. bei einer schwierigen familiären Situation).

Termine können auch außerhalb der Unterrichtszeit vereinbart werden.

Beratungsgespräche können in der Schule und bei Bedarf auch zu Hause stattfinden.

Unser Angebot ist freiwillig.

Unsere Beratung wird vertraulich behandelt.

Schulsozialarbeit

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den Schüler*innen, Lehrkräften und Eltern.



Kerstin Arnold-Mendritzki
Diplom-Sozialpädagogin



Britta Hormann
Diplom-Sozialpädagogin

06152 8587809
InfoPESBU@schulsoz.itis-gg.de

**Sie finden uns im 1.Stock/Neubau
zwischen den Klassenräumen 103 und 104**

Pestalozzischule
Schulsozialarbeit
Martinstraße 21
64572 Büttelborn

Schulsozialarbeit

an der Pestalozzischule Büttelborn



Die **Schulsozialarbeit** ist ein Angebot der Jugendhilfe des Kreises Groß-Gerau, das in den regulären Schulalltag integriert ist.

In Kooperation mit der jeweiligen Schule, den Standortgemeinden und dem Staatlichen Schulamt („**Netzwerk Schulgemeinde**“) wirkt sie am Erziehungs- und Bildungsprozess von Kindern und Jugendlichen in und außerhalb der Schule mit.

Die **Schulsozialarbeit** ist im Kreis an allen Grundschulen und Integrierten Gesamtschulen, einer Haupt- und Realschule sowie an zwei Förderschulen und an den beiden Beruflichen Schulen tätig.

Hier an der Pestalozzischule (Grundschule) macht die Schulsozialarbeit folgende Angebote:

- Klassenbegleitung durch „Soziales Lernen“ in enger Kooperation mit der Klassenlehrkraft
- Intervention im Einzelfall - im schulinternen Kontext und bei Bedarf mit externen Jugendhilfestellen
- Konzeptionelle Zusammenarbeit mit der Schulkindbetreuung

Klassenbegleitung in den Jahrgangsstufen 1 und 2

- Förderung sozialer und persönlicher Kompetenzen
- Förderung und Stärkung der Klassengemeinschaft
- Prävention durch frühzeitige Intervention

Projektbezogene Klassenbegleitung ab Jahrgangsstufe 3

- zu Themen oder bei besonderem Bedarf
- Projekt „Streitschlichter“

Themen- und gruppenbezogene Angebote

- Geschlechtsspezifische Angebote
- Bedarfsbezogene Projekte nach Absprache

Einzelfallhilfe

- Beratungsangebot für Schüler*innen in allen Pausen, vor oder nach dem Unterricht sowie nach Vereinbarung
- Elternarbeit /-beratung
- Kooperation mit Lehrkräften / Lehrkräfteberatung
- Einzeltermine mit Schüler*innen, Eltern und Fachkräften
- Kooperation mit außerschulischen Beratungs- und anderen Hilfeeinrichtungen
- Kooperation mit Betreuungseinrichtungen

Schüler*innen

- Fragen und Schwierigkeiten zu Themen in der Familie, mit Freund*innen oder mit sich selbst
- Konflikte mit Eltern, Mitschüler*innen, Lehrkräften
- Schulschwierigkeiten
- Übergang KITA – Grundschule
- Übergang Grundschule – Sekundarstufe I

Eltern

- Allgemeine Erziehungs- und Lebensfragen
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen
- Unterstützung und Information bei Anträgen, Anschreiben
- Information über weitere Anlaufstellen

Schule

- Sozialpädagogische Fragen
- Schulinterne Interventionsmöglichkeiten bei Verhaltensauffälligkeiten abklären und ausschöpfen

Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartner*innen

- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen der Jugendhilfe (Allgemeiner Sozialer Dienst, Beratungsstellen u.a.) mit dem Einverständnis aller Beteiligten